

PROJEKTBERICHT

SCANDIC CONTINENTAL HELSINKI: MODERNSTE DATENTECHNIK FÜR EINEN „KLASSIKER“

Im Hotel Scandic Continental wird ein 10-Gigabit-Cat.6A-Verkabelungssystem von Dätwyler installiert. Die Verantwortlichen entschieden sich wegen seiner hohen Qualität und der 25-jährigen Systemgarantie für die Dätwyler Lösung.

Das Scandic Continental, 1972 unter seinem ursprünglichen Namen Inter-Continental eröffnet, gilt als „Klassiker“ unter den Hotels der finnischen Metropole. Mit sieben Stockwerken und 514 Zimmern zählt es zu den größten Hotels des Landes.

Im Frühjahr 2013 begannen im und um das Hotel herum umfangreiche Renovierungsarbeiten, die alle Räume umfassten. Bei diesem Projekt setzt das Scandic Continental auf die Firma Consti als Renovierungspartner, ein Unternehmen, das auf wertsteigernde Modernisierungen von Hotels und Restaurants spezialisiert ist. Es soll den Gästen ab Ende des Jahres 2014, nach Abschluss der Arbeiten, einen noch ansprechenderen Aufenthalt ermöglichen.

Die zuverlässigste Systemlösung am Markt

Ein Teil des Projekts ist die Erneuerung aller technischen Systeme, darunter auch die des Kommunikationsnetzwerks. Bis Ende 2014 werden entlang der Hotelkorridore über 100 Kilometer Datenkabel verlegt sein. Die Verkabelung wird dem Hotel, das jeden Monat hunderte von Geschäftsreisenden beherbergt, einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Consti Talotekniikka Oy ist verantwortlich für das Gesamtprojekt. Den Auftrag für die Errichtung des Datennetzwerks erhielt die Firma Johtomiehet Oy. Die zuständigen Spezialisten beider Unternehmen entschieden sich für eine Systemlösung von Dätwyler, die von Pistesarjat Oy geliefert wird. Pistesarjat vertreibt in Finnland die besten Datennetzwerk Lösungen der Welt.

Das Scandic Continental erhält eine geschirmte, 10-Gigabit-fähige Datenverkabelung mit Cat.6A-Komponenten. Dies ist derzeit die schnellste Kupfer-Systemlösung am Markt.

„Wir haben uns wegen seiner hohen Qualität und wegen der 25-jährigen Systemgarantie für Dätwylers 10-Gigabit-Cat.6A-Verkabelungssystem entschieden“, erklärt Risto Ruhanen, der bei Johtomiehet zuständige Projektmanager. „Die Qualität erstreckt sich von den einzelnen Komponenten – Kabeln und Anschlusstechnik – bis zum Gesamtsystem“.



„Zu den Vorteilen der Dätwyler Kabel zählen ihre mechanischen Werte und ihre Standzeit, aber auch ihre guten Biege- und Abisoliereigenschaften“, ergänzt Ville Luostarinen, Installateur und Teamleiter vor Ort.

Hotelsystem ist der Zeit voraus

Moderne Hotelsysteme müssen nicht nur von guter Qualität und auf dem neuesten Stand der Technik sondern sollten ihrer Zeit möglichst voraus sein. Die Basis der von Pistesarjat gelieferten Systemlösung ist die Systemgarantie über 25 Jahre.

Doch dies war nicht das einzige Argument, das für das Dätwyler System sprach. Ein klarer Vorteil ist auch die einfache Installation des Verkabelungssystems. Dieser Aspekt kommt insbesondere bei großen Installationen wie der im Scandic Continental zum Tragen. Da hier Hunderte von Anschlusspunkten zu errichten waren, musste die Installation möglichst unkompliziert sein und die einzelnen Arbeitsschritte – das Verlegen, Einziehen, Konfektionieren, Anschließen, Ausmessen und Dokumentieren – ohne Verzögerungen erfolgen.

Gute Erfahrungen

Auf halber Strecke des Verkabelungsprojekts sahen die Hotelkorridore aus wie die Kulisse eines Science-Fiction-Films: leer



und komplett weiß bis auf die Kabelbündel, die sauber in den äußersten Winkeln entlang der Decken verlegt waren.

Seitdem ist die Renovierung schnell fortgeschritten und hat wie geplant alle Stockwerke des Hotels erfasst.

„Das Projekt ist bisher extrem gut gelaufen, und wir sind mit der Zusammenarbeit mit unseren Partnern sehr zufrieden“, fast Olli Heinonen für Consti Talotekniikka seine Erfahrungen zusammen.

(Februar 2014)